



Gemeinde: _____

Amt: _____

Meldung des Baus einer Solaranlage an der Fassade (Industrie-, Gewerbe- oder Handwerkszone)**ohne Baubewilligungspflicht gemäss RPG Art. 18a und BauV Art. 19 (Frist : 30 Tage vor Baubeginn)****Antragsteller**

.....

Fachplaner, Installateur

Name
 Vorname
 Adresse
 PLZ / Ort
 Telefon
 E-Mail

.....

Prüfung der Einhaltung der gesetzlichen Bedingungen Das kommunale Recht sieht keine Bewilligungspflicht für eine Installation auf Flachdach vor.Gebäude ist kein Kulturdenkmal von kantonaler oder nationaler Bedeutung liegt nicht in einem Naturdenkmal von kantonaler oder nationaler BedeutungInstallation kompakte zusammenhängenden Fläche, rechteckige Form parallel zur Fassade verlaufende Kollektorfelder rechtwinkliger Abstand von der Fassadenverkleidung maximal 20 cm keine Auskragung der Fassade in der Frontansicht minimale Fläche von 100 m², oder mindestens 30% der Fassadenfläche reflexarme Ausführung nach dem Stand der Technik**Standort der Installation**

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Parzelle/Plan _____

EGID Nr. (<https://map.geo.admin.ch>) _____

Typ und Bezeichnung Zone: _____

Typ des Gebäudes: Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Andere: _____**Art der Arbeiten** Erste Installation auf bestehendem Gebäude oder Standort, Baujahr Gebäude: _____ Ersatz einer bestehenden Solaranlage Erweiterung einer bestehenden Solaranlage, eine weitere Neuanlage**Kollektor - Daten** thermisch photovoltaisch PV-T / hybrid

Hersteller _____

Typ _____

Zulassungsnr. _____

Länge _____

Breite _____

Dicke _____

KollektorenfeldForm: rechteckig quadratisch Andere: _____

Länge _____

Breite _____

Gesamtfläche (m²) _____

Anzahl Kollektoren _____

Orientierung (S = 0°; E = -90°) _____

Neigung (hor.=0°; vert.=90°) _____

 in Schrägdach montiert auf Schrägdach montiertLeitungen: verdeckt sichtbar (Verlauf angeben) und Farbe: _____**Datum Baubeginn** _____**Erforderliche Anhänge** 2 Ex. Auszüge der Karte 1:25'000 2 Ex. Prinzipschema Installation 1 Ex. Foto Gebäude und/oder Standort 2 Ex. Situationsplan 2 Ex. Fotomontage oder vermasste Zeichnung 1 Ex. Prospekt oder Foto des Kollektors**Unterschriften**

Ort und Datum: _____

Antragsteller(in) *: _____

Fachplaner: _____

* Das Meldeverfahren hat einzig zum Zweck zu analysieren, ob die vorgesehene Installation der Bewilligungspflicht unterliegt. Es äussert sich jedoch nicht über allfällig notwendigen Zustimmungen im Sinne des Privatrechts.

Mit seiner Unterschrift bestätigt der Antragsteller, dass die gültigen Normen und gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.



Gemeinde: _____

Amt: _____

Bescheid der Gemeinde

- Projekt befreit von Baubewilligungspflicht gemäss Art. 18a, Abs. 2, RPG und 19 Abs. 3 BauV
- Projekt unterliegt dem Baubewilligungsverfahren

Darlegung der Gründe: _____

Der Antragsteller muss bestätigen dass er sein Gesuch um eine Baubewilligung aufrecht erhält, da Gebühren in Rechnung gestellt werden.

Gegebenenfalls muss der Antragsteller warten bis die Baubewilligung vorliegt.

Der vorliegende Bescheid ist keine Verfügung welche den Rechtsmitteln im Sinne von Art 5 VVRG untersteht. Auf Anfrage des Antragstellers, wird eine Feststellungsverfügung (35 VVRG) mit Rechtsmittelbelehrung erteilt.

Ohne Rückmeldung der Gemeinde kann der Gesuchsteller das Projekt gemäss der eingereichten Anfrage realisieren.

Das Meldeverfahren befreit in keinem Fall von einer Anschlussanfrage beim Elektrizitäts-Verteilnetzbetreiber, welcher die technischen Möglichkeiten prüft und die Anschlussbedingungen festlegt.

Unterschriften des von der Gemeinde beauftragten Organs

Datum
Titel
Name
Unterschrift

Kopie an:

Dienststelle für Energie und Wasserkraft: energie@admin.vs.ch

Nützliche Links:

Dienststelle für Energie und Wasserkraft: www.vs.ch/energie

EnergieSchweiz, meine Solaranlage: <http://www.energieschweiz.ch/de-ch/erneuerbare-energien/meine-solaranlage.aspx>

Swissolar : www.swissolar.ch